

Berlin, 19.04.21

Zugbewegungen können jetzt visualisiert werden

Menlo79 entwickelt mit Unterstützung des BMVI im Projekt myTRAINLOC eine Anwendung, die eine Echtzeit-Visualisierung von Zugbewegungen durch die intelligente Kombination verschiedener GPS-Signale ermöglicht.

Wo ist mein Zug? Ungenaue Ankunftszeiten aufgrund unzureichender Netzabdeckung und mangelhaften GPS-Signalen gehören für Bahnreisende oft zum Alltag. Menlo79 will mit dem Projekt myTRAINLOC einen Algorithmus entwickeln, der eine Echtzeit-Visualisierung von Zugbewegungen durch gebündelte optimierte GPS-Signale ermöglicht. Gefördert wird das laufende Projekt myTRAINLOC im Rahmen der Förderrichtlinie Modernitätsfonds („mFUND“) mit insgesamt 48.940,68 Euro durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur.

Vor allem im ländlichen Bereich ist die Netzabdeckung oft zu schlecht und die Fehleranfälligkeit von einzelnen GPS-Signalen aktuell in Deutschland zu hoch. Durch mehrere Signale, die durch myTRAINLOC erfasst und gebündelt werden sollen, kann die Qualität jedoch optimiert und so die exakte Position von Zügen berechnet werden. Die Lösung soll nach Abschluss des Projekts in verschiedenen Mobilitätsanwendungen genutzt werden können.

„Im Rahmen der Mobilitätswende ist es elementar, Bahnreisenden und anderen Kunden im Schienensektor, nutzerfreundliche Angebote anzubieten – dafür ist eine Echtzeitbestimmung von Zügen auf der Schiene elementar, da so eine Verlässlichkeit gewährleistet wird“, davon sind die Menlo79-Gründer Christian Allner, Fabian Stöffler und Stefan Wagner überzeugt.

Über Menlo79 GmbH

Das Berliner Start-up Menlo79 entwickelt seit 2018 intelligente und intuitive Planung- und Dispositionslösungen für ein neues Mitarbeiter- und Kundenerlebnis sowie bessere Produktivität in Schienenverkehr und Logistik. Mit einer einzigartigen Kombination aus Branchenexpertise und digitalem Know-How unterstützt Menlo79 dabei Verkehrsunternehmen auch ganzheitlich von Strategieentwicklung über nutzerorientierte Produktentwicklung bis zur vollständigen Einführung der neuen Lösungen. M79 hat sich unter anderem dem Europäischen Ziel eines Modal-Split der Schiene von 30% verschrieben und will einen Beitrag zu einer Verbesserung der Umweltbilanz des Sektors liefern

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Über den mFUND des BMVI

Im Rahmen der Forschungsinitiative mFUND fördert das BMVI seit 2016 Forschungs- und Entwicklungsprojekte rund um datenbasierte digitale Anwendungen für die Mobilität 4.0. Neben der finanziellen Förderung unterstützt der mFUND mit verschiedenen Veranstaltungsformaten die Vernetzung zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Forschung sowie den Zugang zum Datenportal mCLOUD. Weitere Informationen finden Sie unter www.mfund.de.